

Entwicklung der Ergebnisrechnung der Hansestadt Stralsund - 2016

Ertragsarten

1	Steuern und ähnliche Abgaben	Differenz -1.044.503,02 EUR
----------	-------------------------------------	------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
61.1.01.001	40210000	90000.01000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, einschließlich Anteil am Aufkommen nach dem Zinsabschlagsgesetz	-721.892,00	Auf den Planansatz von 14.432.000 EUR erfolgten Sollstellungen von 13.710.108,00 EUR. Der Gemeindeanteil entwickelte sich nicht entsprechend der geplanten Prognose.
61.1.01.001	40131000	90000.00300	Gewerbsteuer	-232.788,72	Auf den Planansatz von 15.575.600 EUR erfolgten Sollstellungen von 15.342.811,28 EUR.
61.1.01.001	40120000	90000.00100	Grundsteuer B	-145.069,97	Auf den Planansatz von 7.194.000 EUR erfolgten Sollstellungen von 7.048.930,03 EUR.
61.1.01.001	40310000	90000.02110	Vergnügungssteuer	+196.262,63	Auf den Planansatz von 405.000 EUR erfolgten Sollstellungen von 601.262,63 EUR, begründet durch erhöhte Erträge aus der Veranlagung der Vergnügungssteuer für Spiel- und Geschicklichkeitsgeräte.

2	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	Differenz -10.467.007,56 EUR
----------	---------------------------------------------------------------------	-------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
26.1.01.001	41442006	32100.17100	Zuweisung vom Land Theater Vorpommern GmbH	-6.744.200,00	Die Zuweisung vom Land erhält im Haushaltsjahr 2016 die Hansestadt Greifswald als Mitgesellschafter der Theater Vorpommern GmbH. Die Hansestadt Greifswald gibt den Zuschuss an das Theater weiter.
	41442000	41442.00019	Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	+3.731.842,14	Auf Grundlage des Zuwendungsbescheides vom 24.08.2016 wurden Fördermittel für das Maritime Industrie- und Gewerbegebiet Franzenshöhe für die geleisteten Aufwendungen der Jahre 2015 und 2016 ausgezahlt.
diverse	41510000		Erträge aus Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-7.163.400,00	Die Sonderposten werden gebildet auf Grundlage von erhaltenen Fördermitteln für investive Maßnahmen der Hansestadt Stralsund. Diese werden dann über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Die Buchungen erfolgen im Zuge der Jahresabschlüsse.

3	Erträge der sozialen Sicherung	Differenz +97.387,49 EUR
----------	---------------------------------------	---------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
36.1.01.001	42712000	42712.0000	Zuweisungen und Zuschüsse von Landkreisen für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung - überörtlicher Träger -	+97.277,82	Die Hansestadt Stralsund hat in diesem Haushaltsjahr außerplanmäßig eine Zuwendung vom Land M-V aus ehemaligen Bundesmitteln des Betreuungsgeldes erhalten. Diese dient dem Ausgleich für Mehraufwendungen der Anteile der Wohnsitzgemeinde.

4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Differenz -936.253,78 EUR
----------	------------------------------------------------	----------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
57.1.01.001	43610000	43610.15701	Fremdenverkehrsabgabe	-550.000,00	Um eine Fremdenverkehrsabgabe einfordern zu können, muss die Hansestadt Stralsund den Titel "Staatlich anerkannter Erholungsort" erhalten. Dies ist im September 2016 erfolgt. Da zunächst eine Kalkulation und der Beschluss durch die Bürgerschaft vor Erhebung der Fremdenverkehrsabgabe durchgeführt werden müssen, ist ein Ertrag im Jahr 2017 zu erwarten.
diverse	43710000		Erträge aus Auflösung Sonderposten	-264.300,00	Die Sonderposten werden gebildet auf Grundlage von erhaltenen Fördermitteln für investive Maßnahmen der Hansestadt Stralsund. Diese werden dann über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Die Buchungen erfolgen im Zuge der Jahresabschlüsse.
26.3.01.001	43217510	33100.11100	Unterrichts- und Leihgebühren Musikschule	-70.792,25	Da die neue Gebührensatzung für die Musikschule in 2016 nicht beschlossen wurde, konnte der Planansatz nicht erfüllt werden.
52.1.01.001	43163010	61100.10001	Verwaltungsgebühren Baugenehmigungen Bauaufsicht	-60.204,78	Der Planansatz von 350.000 EUR wurde mit Anordnungen in Höhe von 289.795,22 EUR erfüllt. Aufgrund des Ergebnisses 2015 von 452.826,67 EUR wurde der Planansatz von 300.000 EUR auf 350.000 EUR erhöht.
27.2.01.001	43217310	35100.11110	Benutzungsgebühren Stadtbibliothek	-45.415,30	Da kein Beschluss über die Erhöhung der Nutzungsgebühren für die Stadtbibliothek in 2016 herbeigeführt wurde, konnte der Planansatz nicht erfüllt werden.
54.1.01.001	43225000	63000.11001	für die Sondernutzung von Straßen	-40.330,03	Auf den Planansatz von 230.000 EUR erfolgten Anordnungen von 192.980,97 EUR.

5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	Differenz -342.067,92 EUR
----------	-------------------------------------------	----------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
53.7.02.001	44190000	44190.00004	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte für Deponiebauersatzstoff	-569.734,92	Auf den Planansatz von 720.000 EUR erfolgten Anordnungen von 150.265,08 EUR. Weiterer geeigneter Deponiebauersatzstoff konnte 2016 nicht angeliefert werden. Der Vertrag wird um 2 Jahre verlängert.
54.6.01.002	44110004	99996.00525	Mieten und Pachten Parkhäuser (Aufl. RAP)	-285.600,00	Der Rechnungsabgrenzungsposten wurde noch nicht gebucht.
25.1.01.001	44127610	32100.11000	Entgelte Stralsund Museum	-15.682,80	Der Planansatz von 150.000 EUR wurde mit Sollstellungen von 134.317,20 EUR abgerechnet und somit nicht erfüllt. Die Erträge sind gegenüber dem Vorjahr jedoch um 37.678,20 EUR gestiegen.
11.4.02.001	44110010	85100.14120	Pachteinnahmen über landwirtschaftliche Flächen	+528.634,93	Der Planansatz wurde von 2015 zu 2016 um 300.000,00 EUR erhöht. Die Erträge sind von 2015 zu 2016 um 863.634,93 EUR gestiegen.
25.3.01.001	44127810	32300.11000	Eintrittsgelder Zoo	+46.875,67	Planansatz wurde von 2015 zu 2016 aufgrund des Ergebnisses um 60.000,00 EUR erhöht. Die Erträge sind von 2015 zu 2016 um weitere 46.875,67 EUR gestiegen.

6	Kostenerstattungen und Umlagen	Differenz -335.807,43 EUR
----------	---------------------------------------	----------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
31.5.01.004	44242000	43610.16100	Erstattungen vom Land für Soziale Einrichtungen für Asylbewerber	-465.000,00	Da die Hansestadt Stralsund 2016 keine Kosten bzgl. der Einrichtungen für Asylbewerber übernommen hat, sondern der Landkreis, können auch keine Aufwendungen erstattet werden.

21	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	Differenz -515.892,99 EUR
-----------	-----------------------------------------------	----------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
53.5.01.001	4730004	47300.00003	Gewinnanteile LEG mbH	-555.000,00	Für 2016 konnte keine Gewinnausschüttung an die Hansestadt Stralsund vereinnahmt werden.

Aufwandsarten

11	Personalaufwendungen	Differenz - 1.685.475,43 EUR
-----------	-----------------------------	-------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
diverse	50.....		Gehälter, Vergütungen, Bezüge, Entschädigungen, Honorare, Beiträge, Beihilfen, Pensionsrückstellungen	-1.685.475,43	Auf die Planansätze von insgesamt 29.397.500 EUR erfolgten Anordnungen von 27.712.024,57 EUR. Die Pensionsrückstellungen von geplant 973.300 EUR werden erst mit den Jahresabschlussbuchungen vorgenommen. Die Personalaufwendungen werden somit um rd. 600.000 EUR geringer sein.

12	Versorgungsaufwendungen	Differenz +104.894,00 EUR
-----------	--------------------------------	----------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
diverse	51.....		Beihilfe, Unterstützungsleistungen	+104.838,62	Die Versorgungsaufwendungen werden im Zuge des Jahresabschlusses durch die Auflösung der Pensionsrückstellungen ergebniswirksam reduziert. Die Zahlungen werden vom kommunalen Versorgungsverband vorgegeben.

13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Differenz - 3.591.421,70 EUR
-----------	----------------------------------------------------	-------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
diverse	52.....		Abfall, Wasser, Gas, Strom, Fernwärme, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude, des Infrastrukturvermögens, der Technik sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung		Fernwärme -80.497,97 EUR; Strom -294.487,17 EUR; Wasser -25.493,28 EUR, Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen - 985.182,72 EUR, darunter für die Rathausfassade 590.000 EUR, da erst im Jahr 2017 saniert werden kann; Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen und Gebäude - 420.379,45 EUR, darunter 218.191,55 EUR für die Gebäudereinigung, sonstige Bewirtschaftung und Bewachung von Gebäuden; Unterhaltung und Pflege von Kunstgegenständen des Stadtarchivs -250.000,00 EUR; Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung - 123.108,67 EUR. Minderaufwendungen von 449.400,00 EUR werden für Eigenanteile zu Leistungen, die aus dem Städtebaulichen Sondervermögen erbracht wurden, ausgewiesen. Hierfür erfolgen Umbuchungen zu den investiven Auszahlungen mit der Erstellung der Jahresabschlüsse.

14	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	Differenz -14.269.500,00 EUR
-----------	--------------------------------------------------------------------	-------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
diverse			Abschreibungen	-14.269.500,00	Die Buchungen für die Abschreibungen erfolgen im Zuge der Jahresabschlüsse.

16	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	Differenz - 6.857.291,00 EUR
-----------	---------------------------------------------------------------	-------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
26.1.01.001	54120001/ 54151000	54120.40000/ 54151.40001	Zuweisungen an das Theater Vorpommern GmbH	-6.746.414,65	Die Zuweisung vom Land erhält im Haushaltsjahr 2016 die Hansestadt Greifswald als Mitgesellschafter der Theater Vorpommern GmbH. Die Hansestadt Greifswald gibt den Zuschuss an das Theater weiter.

17	Auwendungen der sozialen Sicherung	Differenz -746.279,47 EUR
-----------	-------------------------------------------	----------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
36.1.01.001	55990203	45400.76003	Leistungen für Tagespflege /Anteil der Wohnsitzgemeinde nach § 20 KiföG	-135.425,10	Minderaufwendungen
36.1.01.001	55990103	46400.71772	Zuschuss an freie Träger / Anteil Wohnsitzgemeinde nach § 20 KiföG	-585.193,39	Minderaufwendungen, die sich zwischenzeitlich durch weitere Anordnungen auf rd. 473.000 EUR reduzieren, sind dadurch entstanden, weil der Planansatz Personalkosten für die 24 Std.-Kita berücksichtigt hatte, die nunmehr über ein Förderprogramm abgerechnet werden können. Außerdem waren aufgrund des Kita-Platz-Bedarfes Kosten für neue Kita-Plätze in einer neu zu eröffnenden Kita veranschlagt.

18	Sonstige laufende Aufwendungen	Differenz - 2.037.195,00 EUR
-----------	---------------------------------------	-------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
57.1.01.001	56290000	56290.40023	Aufwendungen für das Maritime Industrie- und Gewerbegebiet Franzeshöhe	-2.160.000,00	Geleistete Aufwendungen 2016 wurden aus der Ermächtigungsübertragung des Jahres 2015 beglichen.

22	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	Differenz -547.848,37 EUR
-----------	---------------------------------------------------------	----------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
61.2.01.001	575.....	Zinsaufwendungen für Kredite	-567.620,03	Niedrige Zinsen für Investitions- und Kassenkredite führen zu Einsparungen.

30	Entnahme aus der Kapitalrücklage	Differenz -6.841.800,00 EUR
-----------	-----------------------------------------	------------------------------------

Leistung	Sachkonto	USK	Bezeichnung	Differenz	Erklärung
61.1.01.001	49221000	99996.00522	Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen nach der Eröffnungsbilanz	-6.841.800,00	Die Buchung für die Entnahme aus der Kapitalrücklage erfolgt im Zuge des Jahresabschlusses.